



Bitte zurücksenden an:

**ASG Gifhorn**  
**Winkeler Straße 4**  
**38518 Gifhorn**

### Antrag auf Wechsel der Gefährdungsklasse

Im Rahmen der Überwachung gemäß § 58 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

<b>1</b>	<b>Grundstück</b>	
	Straße/Weg/Platz	
<b>2</b>	<b>Gemarkung</b>	
	<b>Flur</b>	
	<b>Flurstück</b>	
<b>3</b>	<b>Firma/Eigentümer</b>	
	Name/Anschrift	
	Telefon	
<b>4</b>	<b>Betreiber/Antragsteller</b>	
	Name/Anschrift	
	Telefon	
<b>5</b>	<b>Datum der Genehmigung zum Einleiten von Abwasser mit gefährlichen Stoffen</b>	
<b>6</b>	<b>Bisherige Gefährdungsklasse</b>	
<b>7</b>	<b>Beantragung Gefährdungsklasse</b>	
<b>8</b>	<b>Kurze Beschreibung der betrieblichen Änderungen, die zum Wechsel der Gefährdungsklasse führen</b> Bei Kfz-Betrieben z. B. Einbau von Wassermengenzählern in relevanten Teilströmen oder Abschaffung von HD-Geräten. Bei Metallbetrieben z. B. Umstellung der Fußbodenreinigung auf trockene Systeme, etc.)	

**Bei baulichen Änderungen der Abwasseranlage beigefügte Planunterlagen:**

- Lageplan
- Schnittplan
- .....

**Hinweise**

- a.** Die Umstufung erfolgt schriftlich, jeweils zum nächsten Überwachungsjahr. Das Überwachungsjahr beginnt am 01. Januar jeden Jahres. Alle erforderlichen Umbauten oder Änderungen der Betriebsabläufe etc. sind bis zum Inkrafttreten der neuen Gefährdungsklasse abzuschließen. Bei Wegfall oder Nichteinhaltung der Änderungen erfolgt automatisch eine Rückstufung in die vorherige Gefährdungsklasse.
- b.** Alle Auflagen und Einleitungsbedingungen der Genehmigung zur Einleitung von Abwasser mit gefährlichen Inhaltsstoffen bleiben bis zur Entscheidung über diesen Antrag in Kraft. Die Antragstellung hat keine aufschiebende Wirkung für die Auflagen der o. g. Genehmigung.
- c.** Die Berechnung der durchschnittlich anfallenden Schmutzwassermenge auf der Grundlage des Gesamt-Jahres-Frischwasserverbrauchs des Betriebes – abzüglich einer festzulegenden Menge für Sanitärabwasser – reicht nicht aus. Entscheidend ist nicht, wie viel mineralölhaltiges Schmutzwasser regelmäßig anfällt, sondern der Tagesspitzenabfluss eines Jahres.

Der Unterzeichner bestätigt die Vollständigkeit und Korrektheit der Angaben und die Kenntnisnahme der obigen Hinweise.

.....  
Ort Datum

.....  
Betreiber/Antragsteller